

**Bahnhof Düren – Nordteil Gleise 145-147: Stilllegungsverfahren nach § 11
AEG**

Bahnhof Düren - Nordteil:	Gleise 145 - 147
Gemarkung:	Düren
Flur/Flurstück:	93/194
Eigentümer:	RATH GmbH
Betreiber (EIU):	Rurtalbahn GmbH
Streckenführung:	eingleisig, einseitig angebunden,
Streckenlänge:	insgesamt ca. 330 Meter
Betriebsgrundlage:	§ 12 (1) der FV-NE
Funk und Fernsprecher:	Es existiert Zugfunkverbindung VZF95
Oberbau:	Schotterbettung, Holzschwellen stark abgängig
Ingenieurbauwerke:	keine
sonst. Bauwerk:	keine
jährliche Einnahmen aus Gleisnutzung:	keine Einnahmen, kein Verkehrsbedarf
Historische Entwicklung:	Bahnhof seit dem 19. Jh. Mit wechselnden Bedarfsschwerpunkten, seit Inbetriebnahme ABS4/S13 in 2002 kein Verkehrsbedürfnis
Zustand:	Die Strecke ist nicht befahrbar, Anschlussweiche abgängig, starker Bewuchs im Gleisbereich
Investitionskosten für eine Reaktivierung der Anlage:	530.000 €
jährliche Kosten für die Vorhaltung der Gleisanlage:	4.500 €/a

Die Vorhaltung der Gleisanlage ist wegen der fehlenden Verkehrsnachfrage für die Rurtalbahn GmbH unwirtschaftlich und nicht länger zu rechtfertigen. Außerdem sind hohe Investitionskosten zu erwarten. Ein Teil der Gleisanlage wird von der in Planung befindlichen Bundesstraße B399n beansprucht. Eine Übersichtsplan der Gleise 145-147 ist als Anlage beigefügt.

Interessenten, die als Eisenbahninfrastrukturunternehmen die Gleise im Rahmen eines Nutzungsrechtes übernehmen und für den öffentlichen Verkehr in eigener Verantwortung weiter betreiben wollen, können innerhalb von drei Monaten nach Veröffentlichung im Bundesanzeiger ein Angebot bei der folgenden Adresse einreichen:

Rurtalbahn GmbH
Abteilung Infrastruktur
Kölner Landstraße 271
52351 Düren